



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

65 Fachbereich Gebäudewirtschaft

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

60 Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen

Betreff:

Kunstquartier

hier: Sanierung Gastronomie und Entlüftung Küche

Beratungsfolge:

01.06.2022 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

08.06.2022 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

09.06.2022 Haupt- und Finanzausschuss

21.06.2022 Infrastruktur- und Bauausschuss

23.06.2022 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Zur Situation der Lüftungsanlage:

Die bisher vorhandene Küche mit zehn Gaskochfeldern hat die entsprechend der ursprünglichen Planung ausgelegte Lüftungsanlage überfordert. Die zwecks Ermöglichung des Betriebes einer "vollwertigen" Restaurantküche Ende 2008 zusätzlich eingebauten Lüftungskanäle (sogenannte "Notlösung") führten zu Fettablagerungen in den Lüftungskanälen, was wiederum eine erhebliche Brandlast darstellte. Dies wurde bei den "Wiederkehrenden Prüfungen" der DEKRA bemängelt und konnte nur mit erheblichen konservativen Maßnahmen, wie dem regelmäßigen Öffnen und Reinigen der Kanäle behandelt werden. Gleichzeitig hat die DEKRA deutlich gemacht, diesen Zustand nicht auf Dauer zu akzeptieren.

Planungen zur Beseitigung der Probleme wurden am 18.05.2022 mit dem zuständigen Prüf.-Ing. der DEKRA (Sachverständiger) abgestimmt. Nach Umsetzung der geplanten Änderungen, insbesondere dem Rückbau der sogenannten "Notlösung" / der Anpassung der Kanalführungen, sieht der DEKRA-Sachverständige keine Mängel mehr.

Zur Vermarktung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 03.12.2020 (Vorlage 0897/2020) beschlossen, das künftige Betreiberkonzept an die ursprünglich vorhandene Lüftungsanlage anzupassen und nicht umgekehrt. Dabei handelte es sich um einen Beschluss, den der HFA im Wege der coronabedingten Delegation für die Fachausschüsse getroffen hat. Die Planung der neuen Küche mit vier Induktionsfeldern ist abgeschlossen.

Ein Konzeptvorschlag liegt dem Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen (FB 60) vor. Erste Interessenbekundungen ansässiger Gastronomen zeigen, dass es ein grundsätzliches Interesse an einem Betrieb mit angepasster Küche gibt. Die Vermarktung erfolgt durch den FB 60.

Die Wiederbelebung einer Gastronomie an diesem Ort soll schnellstmöglich erfolgen. Parallel zur Pächtersuche sind noch Restarbeiten im Bereich Instandhaltung zu erledigen. Die Einrichtung der Küche soll mit dem neuen Pächter abgesprochen und eventuell über die Bedingungen im Pachtvertrag verrechnet werden. Die Planung einer exemplarischen Musterküche durch den Fachbereich Gebäudewirtschaft lag bei 65.000 €.

Kosten:

Der Einbau einer Lüftungsanlage wird 68.000 € kosten.



Grundsätzlicher Hinweis:

Die gesamte Maßnahme ist nach jetzigem Planungsstand unabhängig von der Planung der Sanierung der Entrauchung des Emil Schuhmacher Museums zu realisieren.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen folgende Auswirkungen:

1. Auswirkungen auf den Haushalt

Kurzbeschreibung:

(Bitte eintragen)

Sanierung Kunstquartier

1.1 Konsumtive Maßnahme in Euro

Teilplan:	1130	Bezeichnung:	Gebäudewirtschaft			
Auftrag:		Bezeichnung:				
Kostenstelle:	11019	Bezeichnung:	Museumsplatz 1-2			
Kostenart:	521598	Bezeichnung:	Instandhaltung Gebäude aus Rückstellungen			
	521599	Bezeichnung:	Aufwandsmind. Inanspruchn. von Instandhaltungsrückstellungen			
	Kostenart	2020	2021	2022	2023	2024
Aufwand (+)	521598			68.000,00		
Aufwand (+)	521599			-68.000,00		
Eigenanteil				0		

Bei steuerlichen Auswirkungen sind die Erträge und Aufwendungen unter Abzug von Vor-/Umsatzsteuer angegeben (netto).

Bei über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen: Die Deckung erfolgt durch:

Teilplan:		Bezeichnung:			
Auftrag:		Bezeichnung:			
Kostenstelle:		Bezeichnung:			
	Kostenart	Bezeichnung		2020	2021
Mehrertrag (-)	4nnnnn				
Minderaufwand (+)	5nnnnn				

2. Steuerliche Auswirkungen

☒ Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

3. Rechtscharakter

☒ Vertragliche Bindung



gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
